

Appenzeller Volkstänze und Ländler

dreistimmig für verschiedene Besetzungen

1 [ ]: Schottisch



☞ [«s trommt' em Babeli, kei nüd öder d'Bettschett uus»]

KONKORDANZEN

2 [ ]: Walzer



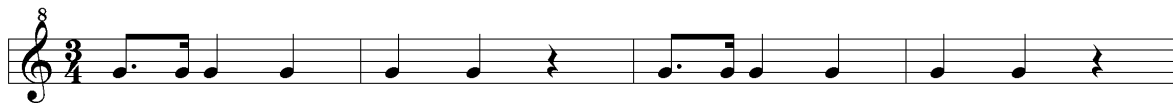
KONKORDANZEN

3 [ ]: Schicktanztanz



KONKORDANZEN

4 [ ]: Mazurka («Masollke»)



KONKORDANZEN

5 [ ]: «Drei ledri Strömpf»



KONKORDANZEN

6 [ ]: Walzer



KONKORDANZEN

7 [ ]: «Der Cheerab»



KONKORDANZEN

8 [ ]: Appenzeller-Ländler



KONKORDANZEN

V Kassel: Adolph Nagel, «Volk musiziert» Heft 3, 1937 / hrsg. von Heyden, Reinhold

BIBL Bern: Schweizerische Nationalbibliothek / Wien: Österreichische Nationalbibliothek

BEM «Mit Genehmigung der Heimatschutz-Vereinigung Appenzell A. Rh. entnahm Carl Aeschbacher diese Auswahl der von ihm im Verlag Gebr. Hug & Co., Zürich und Leipzig, herausgegebenen Klavierausgabe von Appenzeller Tänzen und bearbeitete sie nach den für die Reihe «Volk musiziert» geltenden Gesichtspunkten ... Hingewiesen sei darauf,

dass bei einigen Stücken die oberste Stimme nur von geübten c''-Blockflötenspielern bewältigt werden kann. In solchen Fällen ist aber stets die 2. Stimme für Blockflöten leichter spielbar. Man besetze dann die erste Stimme mit Geigen. Dadurch ergibt sich zusammen mit Cello oder Laute eine für alle Tänze dieses Heftes gut klingende Besetzung...»  
(Vorwort der Ausgabe)